

Edle Tropfen, Sonne und Gemütlichkeit

Wy-Erläbnis war ein voller Erfolg



2000 Teilnehmer wurden inmitten der Reben verwöhnt.

Foto: Stephan Schöttli

Freitags Regen, Sonntags Regen, dazwischen am Samstag pure Sonne den ganzen Tag! Genau bei dieser idealen Wetterlage fand zwischen Buus und Maisprach das traditionelle Wy-Erläbnis 2014 statt.

Stephan Schöttli

BUUS. Ausgangspunkt dieses Jahr war der Dorfplatz Buus, 20 Gruppen mit je 100 Teilnehmern wurden ab 9 Uhr morgens für den kulinarischen Spaziergang durch die Reben Richtung Maisprach ausgerüstet. Die letzte Gruppe nahm den Weg kurz vor drei Uhr nachmittags unter die Füsse. An den fünf Verpflegungsposten gab

es nebst den edlen einheimischen Tröpfchen lokale Spezialitäten zum Essen.

Pinot Noir, Riesling-Sylvaner als Klassiker sowie Spezialitäten wie Chardoney, Bacchus, Pinot Blanc, Blanc de Noir, Rosé und weitere Sorten wurden an den fünf Verpflegungsposten zusammen mit einem 5-Gang-Menu angeboten. Die gut zwei Kilometer wurden je nach Gruppe in zwei bis drei Stunden bewältigt, begleitet von unzähligen Eindrücken entlang der phantastischen Strecke durch die Reben. 2004 fand das erste gemeinsame Wy-Erläbnis in Buus, Maisprach und Wintersingen mit rund 800 Teilnehmern statt. Mit diesem kulinarischen Rebenspaziergang trafen die Organisatoren im wahrsten Sinne des Wortes ins Blaue und Jahr für Jahr gehen die 2000

Startplätze innerhalb weniger Minuten über die Theke.

Zweifellos wurde schon viel über den Sommer 2014 berichtet und geschrieben, meist in Zusammenhang mit Regen, Sturm oder Überschwemmungen. Ganz anders war es beim diesjährigen Wy-Erläbnis. Als wollte der Wettergott beweisen, dass er es durchaus auch anders kann oder vielleicht auch aus Sympathie zu den Organisatoren liess er von morgens bis abends die Sonne scheinen und gab dem Anlass so den ganz besonderen Rahmen. Und so verwundert es nicht dass die Teilnehmer nach Abschluss des Rebenspaziergangs diesen wunderschönen Tag auf dem Dorfplatz in Maisprach gebühlich ausklingen liessen, nicht wenige davon bis tief in die sommerliche Nacht hinein...